

Pressemitteilung

27. Februar 2025

Alle Angaben basieren auf vorläufigen und ungeprüften Konzernzahlen.

Baader Bank steigert Konzernergebnis 2024 mit Wachstum in allen wesentlichen Ertragskomponenten gegenüber dem Vorjahr

Die Baader Bank erzielt nach vorläufigen und ungeprüften Konzernzahlen im vergangenen Geschäftsjahr ein Ergebnis vor Steuern im Konzern i.H.v. EUR 40,2 Mio. (2023: EUR 4,0 Mio.). Das Ergebnis je Aktie liegt bei EUR 0,48 (31.12.2023: EUR 0,06). Damit einhergehend sind die Gesamtkonzernerträge im Berichtszeitraum auf EUR 247,7 Mio. gestiegen (2023: EUR 170,8 Mio.), mit einer deutlichen Steigerung in allen wesentlichen Ertragskomponenten gegenüber dem Vorjahreszeitraum.

Das Ergebnis aus Zinsgeschäft steigt gegenüber dem Vorjahreszeitraum auf EUR 48,5 Mio. (2023: EUR 35,8 Mio.) und ist im Jahresverlauf positiv beeinflusst durch das Zinsniveau und die gestiegenen Einlagevolumina. Das Ergebnis aus dem Provisionsgeschäft verzeichnet im zurückliegenden Geschäftsjahr aufgrund des weiteren Wachstums im B2B- und B2B2C-Kooperationspartnergeschäft einen Anstieg auf EUR 102,3 Mio. (2023: EUR 79,5 Mio.).

Das Ergebnis aus Handelsgeschäft steigt im Berichtszeitraum auf EUR 66,7 Mio. (2023: EUR 37,4 Mio.), bedingt durch im Vergleich zum Vorjahr moderat höhere Marktvolatilitäten als auch durch die Gewinnung weiterer Marktanteile der Baader Bank an den für sie relevanten Börsen und Handelsplätzen. Dort sind die Anzahl der Trades und die Umsätze für alle Assetklassen in Summe gegenüber dem Vorjahr deutlich gestiegen und erreichen einen Höchstwert seit über zehn Jahren – mit gettex als ein wesentlicher Treiber.

Die drei Tochtergesellschaften des Baader Bank Konzerns, die schweizerische Baader Helvea Gruppe, die Baader & Heins Capital Management AG sowie die Selan Gruppe, haben ebenfalls positiv zum vorläufigen Konzernergebnis 2024 beigetragen.

Kostensteigerungen bedingt durch Investitionen, adäquate Risikovorsorge und variable Vergütung

Die Gesamtaufwendungen sind im Geschäftsjahr 2024 gegenüber dem Vergleichszeitraum in einem geringeren Maße als die Erträge angestiegen und liegen für das Jahr 2024 bei EUR 207,5 Mio. (2023: EUR 166,9 Mio.). Der Personalaufwand liegt zum Ende des zurückliegenden Geschäftsjahres bei EUR 92,2 Mio. (2023: EUR 72,6 Mio.) und ist durch das wachsende Personalgerüst sowie variable Vergütungsbestandteile, die sich am Gesamtergebnis orientieren, angestiegen. Per 31.12.2024 beträgt die Mitarbeiteranzahl (in Vollzeitäquivalenten gerechnet) im Konzern 631 (31.12.2023: 560).

Der Sachaufwand ist auf EUR 97,5 Mio. (2023: EUR 90,6 Mio.) angestiegen – bedingt durch ganzjährige Investitionen zur Optimierung der IT-Infrastruktur, den Ausbau der Plattformfunktionalitäten sowie der Umsetzung von strategischen Bankprojekten – u.a. zur Erweiterung des Handelsangebots.

Der Vorsorgeaufwand steigt im Geschäftsjahr 2024 auf EUR 17,8 Mio. (2023: EUR 3,7 Mio.) und enthält u.a. erhöhte Zuführungen zum Fonds für allgemeine Bankrisiken¹ mit EUR 11,8 Mio. (2023: EUR 6,8 Mio.), welche durch das höhere Handelsergebnis bedingt sind.

Positive Entwicklung im B2B-Kooperationsgeschäft

Das Konto- und Depotgeschäft verzeichnet im Jahresverlauf 2024 hinsichtlich der von der Baader Bank geführten Depots weiteres Wachstum mit über 430.000 neuen Depots (31.12.2023: 1.277.000 Depots). Das betreute Kundenvermögen, bestehend aus Depotvolumen und Kundeneinlagen, liegt bei EUR 46,7 Mrd. (31.12.2023: EUR 31,7 Mrd.).



Weiterhin sind im Kooperationsgeschäft der Baader Bank neue B2B-Partnerschaften und Produkterweiterungen im Aufbau, womit die Baader Bank ihre Diversifikationsbemühungen weiter vorantreibt.

Bedingt durch Anlegerinteresse sowie das wachsende B2B2C-Kooperationsgeschäft erfährt auch das Handelsgeschäft mit Kryptowährungen weitere Volumensteigerungen. Die Baader Bank agiert im Kryptohandel als Finanzkommissionär für Kryptowerte, und bietet durch einen zugelassenen Kryptoverwahrer die Verwahrung von Kryptoassets für Kunden an. Der Fokus liegt auf dem Ausbau des bestehenden Krypto-Handelssetups der Bank inklusive der Anbindung neuer B2B2C-Partner sowie der Implementierung der erhöhten regulatorischen Anforderungen im Kryptodienstleistungssegment.

Weiterhin wurde die Vermarktungsinitiative für das Handelsangebot der Baader Bank unter der Marke ‚Baader Trading‘ weiter vorangetrieben und zeigt erste positive Effekte im Berichtszeitraum. Im Oktober des vergangenen Geschäftsjahres hat die Baader Bank ihr Handelsangebot erweitert, indem sie die Handelszeiten im außerbörslichen Handel für Aktien, Fonds, ETPs und Anleihen ausgeweitet hat. Während der Handel bisher von 08:00 bis 22:00 Uhr möglich war, gilt die um 1,5 Stunden verlängerte Handelszeit nun von 07:30 bis 23:00 Uhr. Die Handelszeit wurde im Januar des aktuellen Geschäftsjahres auch auf gettex verlängert.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr hat die Baader Bank zudem eine Kooperation im Kapitalmarkt- und Handelsgeschäft mit der Erste Group gestartet, um das Dienstleistungsangebot für die Kunden beider Unternehmen zu erweitern. Die Zusammenarbeit umfasst Aktivitäten im Equity Capital Markets-Geschäft, den Primärmarktvertrieb und Deal Execution Services in Europa und Nordamerika, sowie das Research-Angebot für institutionelle Kunden.

Solide Kapitalausstattung als Basis für weiteres Wachstum

Die Bilanzsumme der Baader Bank steigt zum 31.12.2024 gegenüber dem Vorjahresstichtag auf EUR 4,8 Mrd. (31.12.2023: EUR 3,9 Mrd.). Das Eigenkapital der Baader Bank steigt auf EUR 189,4 Mio. (31.12.2023: EUR 165,5 Mio.) und die Gesamtkapitalquote im Konzern liegt zum Stichtag bei 23,6 % (31.12.2023: 23,0 %). Mit dieser Basis sieht sich die Baader Bank grundsätzlich solide für die laufende Geschäftstätigkeit unter Berücksichtigung der weiteren Entwicklungspotentiale aufgestellt.

Der Vorstand plant, unter Vorbehalt der entsprechenden Gremienbeschlüsse und Aufsichtsvorgaben, für das Geschäftsjahr 2024 eine Dividende auszuschütten.

Die Baader Bank wird planmäßig am 27. März 2025 die testierten Zahlen und am 28. Mai 2025 den testierten und festgestellten Konzernabschluss 2024 im Rahmen des Geschäftsberichtes veröffentlichen.

¹ Die Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken berücksichtigt auch die gesetzlich vorgeschriebene Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken gem. § 340 e) HGB zum Jahresende.



Kennzahlenübersicht Baader Bank Konzern 2024

vorläufig

in Mio. €	Gesamtjahr (01.01.-31.12.)		
	2024	2023	Delta
Ergebnis aus Zinsgeschäft	48,5	35,8	12,7
Ergebnis aus Provisionsgeschäft	102,3	79,5	22,8
Ergebnis aus Handelsgeschäft	66,7	37,4	29,3
Umsatzerlöse	11,5	11,4	0,1
Sonstige Erträge	18,6	6,7	11,9
Gesamterträge	247,7	170,8	76,8
Personalaufwand	92,2	72,6	19,6
Sachaufwand	97,5	90,6	6,9
Vorsorgeaufwand	17,8	3,7	14,2
Gesamtaufwendungen	207,5	166,9	40,6
Ergebnis vor Steuern (EBT)	40,2	4,0	36,2
Steuern	16,6	1,1	15,5
Minderheiten	0,0	0,0	0,0
Konzernergebnis	23,5	2,8	20,7
Ergebnis je Aktie in EUR	0,48	0,06	0,42
Eigenkapitalrendite nach Steuern in %	14,2	1,7	12,5
Kapitalrendite	0,6	0,1	0,5

	per Stichtag		
	31.12.2024	31.12.2023	Delta
Bilanzsumme in Mio. €	4.825	3.938	887
Eigenkapital in Mio. €	189,4	165,5	23,9
Gesamtkapitalquote in %	23,6	23,0	n.m.



Für weitere Informationen und Medienanfragen:

Marlene Constanze Hartz
Senior Manager
Group Communication
T +49 89 5150 1044
marlene.hartz@baaderbank.de

Baader Bank AG
Weihenstephaner Straße 4
85716 Unterschleißheim, Deutschland
<https://www.baaderbank.de>

Weitere Termine:

27.03.2025	Pressemitteilung zum endgültigen Jahresergebnis 2024
30.04.2025	Pressemitteilung zum Ergebnis des 1. Quartals 2025
28.05.2025	Veröffentlichung des Geschäftsberichts 2024
10.07.2025	Ordentliche Hauptversammlung der Baader Bank AG

Über die Baader Bank AG:

Die Baader Bank ist einer der führenden Partner für Wertpapier- und Banking-Dienstleistungen in Europa. Auf einer hochleistungsfähigen Plattform vereinen sich Handel und Banking in einem einzigartigen Setup unter einem Dach und bieten den besten Zugang zum Kapitalmarkt – sicher, automatisiert und skalierbar. Als familiengeführte Vollbank mit Sitz in Unterschleißheim bei München und ca. 550 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist die Baader Bank im Market Making, Capital Markets, Brokerage, Fund Services, Account Services und Research Services aktiv.

